

## [Die Hauptdirektion des Geheimdienstes startet ein Projekt für Russen, um gefangene Invasoren zu finden](#)

10.01.2024

Die Hauptdirektion für Nachrichtendienste des Verteidigungsministeriums hat das Projekt Ich will die Familien der in der Ukraine gefangenen russischen Militärs finden vorgestellt. Darüber berichtet Radio Liberty.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Hauptdirektion für Nachrichtendienste des Verteidigungsministeriums hat das Projekt Ich will die Familien der in der Ukraine gefangenen russischen Militärs finden vorgestellt. Darüber berichtet Radio Liberty.

Es wird berichtet, dass in Telegram Chatbots starten werden, mit deren Hilfe es möglich sein wird, herauszufinden, wo sich ein bestimmter russischer Militär befindet und ob er noch lebt.

Ein Sprecher des Projekts sagte, dass das Main Intelligence Directorate mit mehreren tausend Anfragen pro Woche rechnet und hofft, dass es dazu beitragen wird, mehr Kriegsgefangenen austausche durchzuführen.

An der Präsentation nahm Irina Krinina teil, eine russische Frau, die mit ihren Kindern in die Ukraine gereist war, um nach ihrem Mann zu suchen, einem kriegsgefangenen Soldaten der Russischen Föderation.

Zuvor hatten die russischen Massenmedien die Liquidierung von fünf weiteren hohen Offizieren der russischen Armee in der Ukraine bestätigt. Insgesamt konnte der Tod von mindestens 1.175 Russen innerhalb von vierzehn Tagen bestätigt werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 185

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.